

**PROTOKOLL
DER
GEMEINDEVERSAMMLUNG**



Datum:	Montag, 18. März 2019	
Ort:	Zentrum Tanneuwäg	
Zeit:	20.00 - 20.30 Uhr	
Vorsitz:	Gemeindepräsident Kurt Altenburger	
Protokoll:	Gemeindeschreiber Marc Bernasconi	
Stimmzähler:	Nachdem aus der Versammlung auf entsprechende Anfrage hin keine Vorschläge gemacht bzw. vermehrt wurden, werden die durch den Vorsitzenden vorgeschlagenen Personen von der Gemeindeversammlung gewählt: Hans-Rudolf Lanz, geb. 1957, wohnhaft an der Chilegass 7b Martin Schweizer, geb. 1990, wohnhaft im Götze 7 Marcel Binder, geb. 1961, wohnhaft am Chrischonawäg 1	
Anwesend:	<u>Stimmberechtigte</u>	75 Personen
	<u>Nichtstimmberechtigte</u>	4 Personen inkl. Gemeindeschreiber
Stimmrecht:	Das Stimmrecht wird niemandem bestritten.	

TRAKTANDUM

Genehmigung eines Kredites von Fr. 200'000.-- inkl. MWST und Gewährung einer Defizitgarantie für das Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“.

Mit dem Hinweis auf die formellen Bestimmungen eröffnet der Vorsitzende, Gemeindepräsident Kurt Altenburger, die Versammlung. Er begrüsst die Stimmberechtigten sowie die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission. Speziell begrüsst er den nicht stimmberechtigten Pressevertreter Manuel Navarro vom Zürcher Unterländer, den Leiter Alters- und Pflegeheim Peteracker Stephan Kunz und eine weitere nicht stimmberechtigte Person.

Gemeindepräsident Kurt Altenburger erwähnt weiter, dass im Anschluss an die offizielle Gemeindeversammlung der Gemeinderat die Bevölkerung über aktuelle Themen wie „Zeigerechtes APH Peteracker“, „Informationen aus der Planungs- und Energiekommission (PEK)“, „Projekt IMMOrafz“ und Projekt „HWS Landbach“ informiert. Gerne nimmt der Gemeinderat auch Anliegen aus der Bevölkerung entgegen. Es soll ein aktiver Austausch mit Diskussion stattfinden. Danach sind alle Anwesenden herzlich zu einem Apéro im angrenzenden Bistro eingeladen.

Im Zusammenhang mit dem neuen Gemeindegesetz des Kantons Zürich sind laut Gemeindepräsident Kurt Altenburger einige wichtige Änderungen in Bezug auf die Gemeindeversammlung festzulegen. So hat der Gemeinderat am 8. Januar 2019 das Organisationsreglement des Gemeinderates rückwirkend per 1. Januar 2019 angepasst und festgehalten, dass weiterhin ein Versammlungsprotokoll geführt wird. Neu ist das Protokoll von zwei Stimmzählenden zu prüfen und dessen Richtigkeit durch Unterzeichnung zu bestätigen. Nach der Unterzeichnung ist das Protokoll öffentlich und wird in elektronischer Form auf der Homepage der Politischen Gemeinde Rafz publiziert. Ferner liegt es während der Rechtsmittelfrist in der Gemeindeverwaltung während den Schalteröffnungszeiten zur Einsicht auf.

Auszug
aus dem Protokoll der Gemeindeversammlung
vom 18. März 2019



19-0001

F3.6.7 Genehmigung eines Kredites von Fr. 200'000.-- inkl. MWST und Gewährung einer Defizitgarantie für das Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“

Ausgangslage

Gemeindepräsident Kurt Altenburger informiert, dass im Jahr 2020 die Politische Gemeinde Rafz ihren 1'150. Geburtstag feiern wird. Dies nahm der Gemeinderat in der letzten Legislaturperiode (2014 bis 2018) zum Anlass, ein Organisationskomitee zu gründen, welches sich schon seit längerer Zeit mit der Planung und Organisation von verschiedenen Feierlichkeiten befasst. Ziel ist, mit den Festivitäten einen Bezug zur Gemeinde Rafz herzustellen und die Bevölkerung einzubinden.

Jubiläumsfeier „1'150 Jahre Rafz“

Vorgeschichte

Der Name Rafz taucht als „Rafsa“ in einer Urkunde mit Datum vom 20. März 870 zum ersten Mal auf. Darin überträgt König Ludwig dem Kloster Rheinau die Besitzungen des Oudillioz an verschiedenen Orten, unter anderem in Rafz, sowie das Fischereiecht im Rhein und das Recht, den Abt auch aus einem anderen Kloster zu wählen. Interessanterweise existiert eine zweite Urkunde mit dem gleichen Ausstellungsdatum, die über mehrere Zeilen den gleichen Wortlaut aufweist. Bei der genaueren Untersuchung der beiden Urkunden zeigte es sich, dass die ausführlichere gefälscht ist. Soweit möglich kopierte der Schreiber den Text einer bestehenden Urkunde, ergänzte sie aber mit einigen Passagen.

Dazumal griff man vorwiegend aus materiellen Gründen zum Mittel der Fälschung, um Rechts- und Besitztitel zu beanspruchen, zu erwerben, zu behaupten oder zu verteidigen. Die Forschung geht davon aus, dass die Urkunde von 870 fast 100 Jahre jünger ist, als ihr Datum angibt. Grund für die Fälschung dürfte das Bestreben des Klosters gewesen sein, seine Ansprüche auf gewisse Besitzungen und Rechte mit dem Verweis auf eine alte Urkunde untermauern zu können.

Dies bedeutet aber nicht, dass Rafz im Jahr 870 noch nicht unter diesem Namen bestanden hätte. Es existieren nämlich die Abschriften von zwei weiteren Urkunden aus den 870er-Jahren, in denen Rafz ebenfalls vorkommt.

Entstehungsgeschichte

Aus dem Kreise der Präsidenten der Dachorganisation der Rafzer Vereine „Pro Rafz“ kam die Idee, im Jahr 2020 das „Jubiläumsjahr 1'150 Jahre Rafz“ zu feiern.

Die letzte Jubiläumsfeier „1'100 Jahre Rafz“ mit nachhaltiger Wirkung bei den Organisatoren und der aktiven Bevölkerung fand im Jahr 1970 statt.

Der Gedanke, jede Generation soll bei einer Jubiläumsfeier mitwirken können und Erinnerungen behalten, wurde in der Pro Rafz positiv aufgenommen, so Gemeindepräsident Kurt Altenburger weiter.

Am 3. Mai 2017 fand ein erster öffentlicher Workshop/Gedankenaustausch betreffend Organisation und Ideen für die Jubiläumsfeier statt.

Die Diskussion an der Startsitzenng und nachfolgenden Sitzungen hat aufgezeigt, dass ein Dorfjubiläum gefeiert werden soll, um die Bewohnerinnen und Bewohner besser zu vernetzen und Rafz, seinem Image entsprechend, als aktives und lebendiges Dorf zu präsentieren.

Die Workshop-Teilnehmenden waren einstimmig der Meinung: "Nur alle 100 Jahre ein Jubiläum zu feiern, würde nicht allen Generationen gerecht werden". Die Anwesenden haben sich deshalb für das Jubiläumsjahr 2020 ausgesprochen.

Seither gab es weitere Zusammenkünfte, die zwischenzeitlich zur Bildung eines breit abgestützten Organisationskomitees unter der Mitwirkung aus den Vereinen/Organisationen und aus der Bevölkerung führten.

Das OK steht unter der Leitung des bisherigen Gemeindepräsidenten Jürg Sigrist, der seine breite und langjährige Erfahrung in der Organisation der Herbstmesse einfließen lassen kann.

Konzept

Das OK hat sich intensiv mit den möglichen Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2020 befasst und ein Konzept erarbeitet. Folgende Schwerpunkte wurden gemäss Gemeindepräsident Kurt Altenburger dabei festgesetzt:

- Im Auftrag des Gemeinderates wird eine Arbeitsgruppe das Konzept umsetzen.
- Es sollen Jubiläumsanlässe und -Aktionen von März bis September stattfinden.
- Themenkreise wie Geschichte, Natur, Sport, Schule, Kultur/Leben im Dorf sollen eingebunden sein.
- Die Anlässe sind terminlich auf Veranstaltungen im Dorf und der näheren Region abgestimmt.
- Alle Bewohnerinnen und Bewohner sollen mit den Jubiläumsanlässen angesprochen werden.
- Rafz und seine Geschichte wird zum Teil erlebbar.
- Die über das Jubiläumsjahr verteilten Anlässe schaffen Begegnungen und Erlebnisse und bleiben der Bevölkerung in Erinnerung.
- Die Aktivitäten im Jubiläumsjahr sollen den Zusammenhalt der Gemeinde über die Generationen nachhaltig unterstützen und fördern.

Kommunikation und Termine

Die erforderliche Kommunikation und Werbung in vielfältiger Form ist ebenfalls Bestandteil des Konzepts, damit die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf die einzelnen Anlässe gelenkt und näher gebracht werden kann:

- Social Media (Facebook) Ende 2019 bis Ende 2020
- Eigene Jubiläums-Homepage 2019 bis 2020
- Jubiläumsschrift mit Fotos, Jahresprogramm, evtl. Wettbewerb (Versand in alle Haushaltungen im November 2019)
- Artikel im Gemeindemitteilungsblatt Rafzer Weibel und in der Regionalpresse
- Flyer, Plakate, Blachen, Tafeln und Beflagung

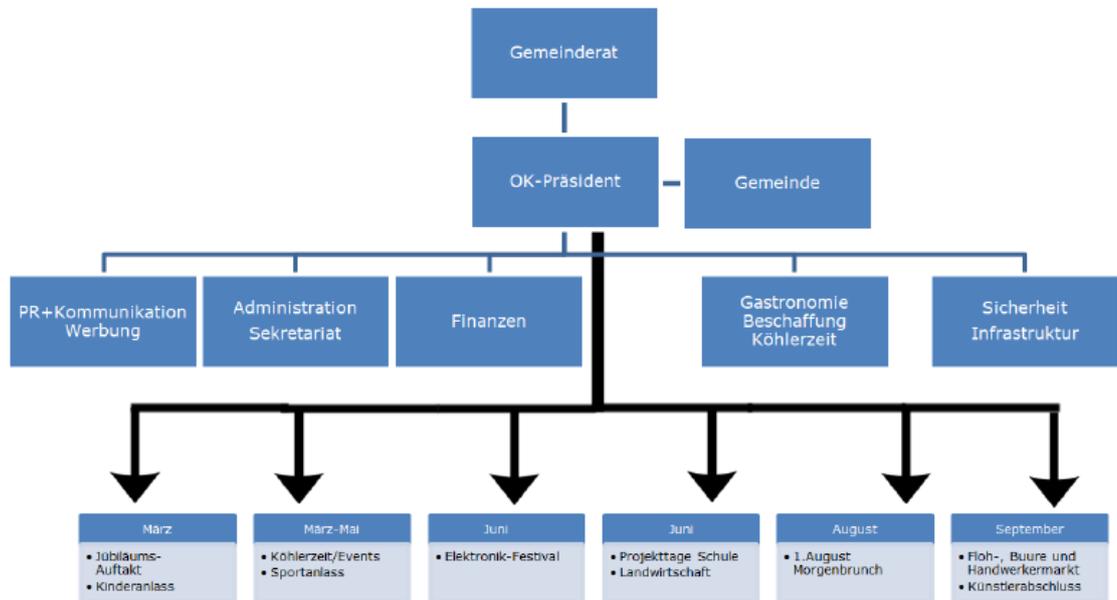
Nachhaltigkeit

Im Jubiläumsjahr soll in Rafz eine Feststimmung vorherrschen. Es soll auch eine bleibende Erinnerung geschaffen werden. Zurzeit ist noch offen, in welcher Art und Weise dies geschehen soll. Ideen sind laut Gemeindepräsident Kurt Altenburger herzlich willkommen.

Organigramm mit Koordinationsstellen

Das OK hat mit einem Organigramm die erforderliche Organisationsstruktur festgelegt. Neben den Verantwortlichen für die einzelnen Ressorts Finanzen, Administration + Sekretariat, Gastronomie, Sicherheit + Infrastruktur, Kommunikation + Werbung, wurden auch für die einzelnen Anlässe Verantwortliche bestimmt. Der Gemeinderat wird inskünftig mit Kurt Altenburger als Gemeindepräsident im Organisationskomitee vertreten sein.

Durch den Wegfall der Köhlerei und des Elektronik-Festivals, entspricht das vorliegende Organigramm nicht mehr dem aktuellen Stand.



Anlässe

Gemeindepräsident Kurt Altenburger informiert weiter, dass die einzelnen Anlässe ab März bis September 2020 stattfinden und jeweils unter einem bestimmten Motto stehen sollen:

Bei den einzelnen Veranstaltungsdaten sind noch punktuelle Anpassungen möglich.

- RAFZ jubiliert am Samstag, 21. März 2020
Offizieller Jubiläumsakt in der Saalsporthalle, wobei auch ein Kinder-Musical geplant ist.
- RAFZ bewegt von Samstag, 16. bis Sonntag, 17. Mai 2020
Sportanlass
- RAFZ tanzt am Samstag, 13. Juni 2020
Anstelle des ursprünglich geplanten Elektronikfestivals unter dem Motto „Rafz tanzt“ wird das OK prüfen, ob, zusammen mit der Jugend- und Gemeinwesenarbeit, ein zweckmässiger Anlass für die Rafzer Jugend bewerkstelligt werden kann.
- RAFZ entdeckt von Mittwoch, 24. bis Samstag, 27. Juni 2020
Die Schule Rafz führt im Rahmen von „1150 Jahre Rafz“ Projekttag durch, die Sekundarschule ein Solarprojekt und die Primarschule einen Erlebnisweg/Erlebnis/Bewegung
- RAFZ ackert von Samstag, 4. bis Sonntag 5. oder Samstag, 11. bis Sonntag, 12. Juli 2020
Demonstration vorgestern, gestern und heute der Landwirtschaft im Bereich Schalmacker mit Verpflegung über das Foyer der Saalsporthalle
- Rafz würdigt am Samstag, 1. August 2020
Auf der Märktgass ist ein Morgenbrunch geplant. Für die 1. Augustansprache soll ein bekannter Redner, wenn möglich ein Bundesrat, eingeladen werden. Weiter ist eine Einweihung mit nachhaltiger Erinnerung „1'150 Jahre Rafz“ vorgesehen (Platz, Umgestaltung „Wetti“, Baumgruppe, Bänkli, Skulptur mit Erinnerungstafel, Turm, Aussichtsplattform, Obstbäume pflanzen etc.).

- RAFZ feilscht am Samstag, 5. September 2020
Am Vormittag ist ein Floh- und Buuremarkt und von Mittag bis Abend ein Handwerkermarkt im Bereich reformierte Kirche, Restaurant Krone und Ortsmuseum angedacht.
- RAFZ inspiriert von Freitag, 25. bis Sonntag, 27. September 2020
Die Tage der Künstler mit einem Theater-/Kulturabend bilden den Abschluss der Festivitäten

Finanzen

Das OK ging ursprünglich von ungefähren Gesamtkosten in der Höhe von 140'000 Franken ohne Personalkosten jedoch inkl. Köhlerzeit aus. Zwischenzeitlich wurde der Entscheid getroffen, auf die kostenintensive „Köhlerzeit“ und auf die erwogene Form des Elektronik-Festivals zu verzichten.

Mit den Minderaufwendungen der Köhlerei (rund 40'000 Franken) und den zusätzlichen hoch gerechneten Personalkosten (über das ganze Jahr / Fest von grob geschätzt ca. 50'000 Franken), belaufen sich die Kosten insgesamt auf rund 150'000 Franken. Im erarbeiteten Konzept wurde ein grober Kostenrahmen festgelegt, der bei den einzelnen Projekten noch vertieft bzw. konkretisiert werden muss.

Punkto Personalkosten erläutert Gemeindepräsident Kurt Altenburger, dass gemäss neuem Gemeindegesetz des Kantons Zürich, auch Eigenleistungen der Gemeinde in einem Verpflichtungskredit erfasst werden müssen.

Der Gemeinderat hat die Wesentlichkeit der Eigenleistungen für die Politische Gemeinde Rafz rückwirkend gültig ab 1. Januar 2019 auf 10'000 Franken festgelegt. Mit der Höhe des Betrages wird der gesetzlichen Bestimmung Rechnung getragen, insbesondere wenn berücksichtigt wird, dass dafür rund ein Monat Arbeiten inkl. Sachaufwand erbracht werden können.

Als Eigenleistungen gelten Leistungen in Bezug auf das Investitionsvorhaben, welche die Gemeinde selbst übernimmt. Die Berechnung der Eigenleistungen erfolgt gestützt auf die Ansätze für Personal, Fahrzeuge, Maschinen, Materialien etc., gemäss gültigem Gebührentarif der Gemeinde Rafz.

Der Gemeinderat schlägt mit der heutigen Vorlage dem Souverän vor, einen Kredit bzw. ein Kostendach von 200'000 Franken zu bewilligen. Dadurch ist gewährleistet, dass auch kurzfristige bzw. spontane Ideen finanziell noch Platz haben könnten.

Im Budget 2019, Konto 3290.3130.00, Kultur - Dienstleistungen Dritter, sind für die Jubiläumsfeier 1'150 Jahre Rafz 40'000 Franken eingestellt. Die restlichen Aufwendungen über 160'000 Franken sind im Jahr 2020 zu budgetieren.

Damit der Gemeinderat dem OK die benötigte finanzielle Sicherheit geben und dieses die einzelnen Anlässe weiter planen kann, ist es unerlässlich, die hierfür anfallenden Kosten durch die Politische Gemeinde Rafz als Veranstalterin der Jubiläumsfeierlichkeiten bewilligen zu lassen.

Defizitgarantie

Eine Defizitgarantie durch die Politische Gemeinde Rafz als Veranstalterin ist dennoch zwingend vorzusehen, da bei Festivitäten immer Unvorhergesehenes eintreffen kann (bspw. ausbleibende Einnahmen, Mehraufwendungen einzelner Anlässe etc.).

Erwägungen

Der Gemeinderat unterstützt und würdigt das vom OK „1'150 Jahre Rafz“ in Bearbeitung stehende Konzept für die Jubiläumsfeierlichkeiten der Politischen Gemeinde Rafz im Zeitraum zwischen März bis September 2020.

Im Namen des Gemeinderats dankt Gemeindepräsident Kurt Altenburger dem Organisationskomitee „1'150 Jahre Rafz“ und allen freiwilligen Helferinnen und Helfer herzlich für die bisherige und zukünftige Arbeit im Zusammenhang mit den Jubiläumsfeierlichkeiten der Gemeinde Rafz.

Es wird begrüsst, dass die Jubiläumsfeierlichkeiten auf breite Akzeptanz in der Bevölkerung stossen und viele freiwillige Helferinnen und Helfer mit grossem Engagement und Herzblut mitwirken.

Das OK wird die Feierlichkeiten in enger Zusammenarbeit und mit der Unterstützung des Gemeinderates durchführen.

Die Feierlichkeiten sind in erster Linie für die Rafzer Bevölkerung gedacht und sollen nachhaltig in guter Erinnerung bleiben.

In Rafz ist im Jubiläumsjahr 2020 also einiges los und man darf sich darauf freuen.

In diesem Sinn ersucht der Gemeinderat den Souverän, dem erforderlichen Kredit samt Defizitgarantie zuzustimmen.

Stellungnahme RPK

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat gemäss RPK Präsident Karl Schweizer den Kreditantrag des Gemeinderates geprüft. Die RPK unterstützt die Durchführung eines Jubiläums „1'150 Jahre Rafz“ im Zeitraum zwischen März bis September 2020. Das Organisations-Komitee und das Konzept sind breit abgestützt.

Für die RPK ist der Finanzchef der wichtigste Mann im OK und für die Einhaltung der vorgesehenen Kosten von Fr. 150'000.-- zuständig. Er muss den Warnfinger erheben, wenn dieser Betrag überschritten werden sollte. Ziel des OK's muss sein, das Kostendach von Fr. 200'000.-- einzuhalten und keine Defizitgarantie zu beanspruchen. Die RPK wünscht dem OK weiterhin viel Erfolg und alles Gute bei den Vorbereitungen.

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung vom 18. März 2019 die Zustimmung zu diesem Kreditbegehren.

Diskussion

Gemeindepräsident Kurt Altenburger eröffnet die Diskussion über den Kreditantrag von Fr. 200'000.-- inkl. MWST und Gewährung einer Defizitgarantie für das Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“.

Gemäss Armin Baur steht puls8197 hinter dem Antrag des Gemeinderates und möchte mit dem Kredit das OK unterstützen. Im Beleuchtenden Bericht und den Erläuterungen an der heutigen Versammlung wurden viele Leitsätze präsentiert. Für puls8197 ist der Wichtigste, dass die Anlässe Begegnungen und Erlebnisse schaffen und der Bevölkerung in Erinnerung bleiben. Das OK wird deshalb gebeten, ein richtiges Highlight zu schaffen und die Bevölkerung einzubinden. Eine zündende Idee fehlt noch etwas. Beispielsweise könnte der Anlass „Rafz würdigt“ am Samstag, 1. August 2020 ausgiebiger, d.h. beispielsweise von Freitag bis Sonntag, gestaltet werden. Puls8197 findet es gut, dass der Gemeinderat dem Souverän den vorliegenden Kredit zur Beschlussfassung unterbreitet und damit das OK in seiner Tätigkeit stärkt. Zudem hofft er, dass bereits schon an der nächsten Gemeindeversammlung am Montag, 3. Juni 2019 weitere Informationen kommuniziert werden können.

Daniel Lüthi würde gerne auf den im Konzept erwähnten Schwerpunkt mit Einbindung des Themenkreises Sport eingehen. Unter dem Motto „Rafz bewegt“ ist hierzu von Samstag, 16. bis Sonntag, 17. Mai 2020 ein Sportanlass geplant. Hierzu möchte er beliebt machen, zu diesem Thema einen Vitaparcours wieder ins Leben zu rufen. Dieser dient der körperlichen Fitness und Gesundheit der Bevölkerung. Zudem sollten sich die Kosten in einem vertretbaren Rahmen bewegen, zumal die Zürich Versicherung bestimmt als Sponsor auftreten würde und auch der Zivildienst und Zivilschutz sicherlich einen wertvollen Beitrag leisten könnten. Deshalb möchte er wissen, ob der Vitaparcours ein Bestandteil des Konzeptes ist.

Gemeindepräsident Kurt Altenburger erwidert, dass der Gemeinderat die Idee gut findet, der Vitaparcours jedoch nicht im Konzept des OK's enthalten ist. Sein Anliegen ist für den Gemeinderat dennoch nicht abgeschrieben und wird weiterhin pendent gehalten. Weiter dankt er Armin Baur für den Hinweis einer zündenden Idee, die sicherlich nicht vergessen geht.

Reni Baur spricht für die Seite des Weinbaus. Unter dem Motto „Rafz ackert“ wurde die Landwirtschaft erwähnt. Gerne möchte sie wissen, ob hierbei auch in Bezug auf den Weinbau etwas vorgesehen ist.

Gemeindepräsident Kurt Altenburger nimmt den Input gerne für die nächste OK-Sitzung Anfang April 2019 entgegen, da der Weinbau zu Rafz gehört.

Für Hans Dünki ist es von grosser Wichtigkeit, dass der Gemeinderat das OK mit klaren Aufträgen und Kompetenzen ausstattet und eine klare Planung besteht.

Abstimmung

Da niemand aus der Versammlung das Wort wünscht, verliert Gemeindeschreiber Marc Bernasconi den Antrag des Gemeinderates.

Gemeindepräsident Kurt Altenburger schreitet zur Abstimmung. Wer dem Antrag des Gemeinderates, zur Genehmigung eines Kredites von Fr. 200'000.-- inkl. MWST und Gewährung einer Defizitgarantie für das Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“ zustimmen möchte, soll das bitte mit Hand-erheben bezeugen.

Der Antrag des Gemeinderates wird mit grosser Mehrheit angenommen.

Die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates, mit Zustimmung der RPK sowie in Anwendung von Art. 17 Ziff. 3 der Gemeindeordnung,

b e s c h l i e s s t :

1. Für das Jubiläum 1'150 Jahre Rafz wird ein Kredit in Höhe von Fr. 200'000.-- inkl. MWST und Gewährung einer Defizitgarantie bewilligt.
2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, die Ausgaben zu Gunsten des Jubiläumsfeierlichkeiten „1'150 Jahre Rafz“ freizugeben und im Bedarfsfall eine Defizitgarantie zu gewährleisten.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - OK Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“, Herr Jürg Sigrist, Präsident, Landstrasse 52, 8197 Rafz
 - Rechnungsprüfungskommission Rafz, Herr Karl Schweizer, Präsident, Gärstejuchert 21, 8197 Rafz; Beilage: Konzept „1'150 Jahre Rafz“, Stand August 2018; Beschluss zusätzlich per E-Mail an alle RPK-Mitglieder
 - V1.2.7 Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“

Mitteilung durch Protokollauszug in elektronischer Form an:

- Gemeindepräsident, Finanz- und Sicherheitsvorsteher Kurt Altenburger
- Schulpflege Rafz, c/o Leiterin Schulverwaltung Pia Schaller
- Gemeindeschreiber Marc Bernasconi
- Stv. Gemeindeschreiber und Leiterin Sicherheit Romy Wassmer
- Leiter Forst- und Werkbetrieb Werner Rutschmann
- Leiter Finanzen Heinz Lienhard
- Assistentin Kanzlei, Bau und Liegenschaften Alexandra Mettler, Sekretariat OK Jubiläum „1'150 Jahre Rafz“

Gemeindeversammlung Rafz

Der Präsident: Der Schreiber:

Kurt Altenburger Marc Bernasconi

Versandt:

Schluss der Versammlung

Rechtsmittelbelehrung

Zum Schluss fragt Gemeindepräsident Kurt Altenburger die Versammlungsteilnehmer an, ob jemand gegen die Versammlungsführung oder gegen die Durchführung der Abstimmungen Einwendungen erheben möchte. Dies ist nicht der Fall.

Der Versammlungsleiter Kurt Altenburger liest noch die Rechtsmittel vor:

Gegen den gefassten Beschluss kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach, wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden.

Der Rekurs in Stimmrechtssachen setzt voraus, dass die Verletzung von Verfahrensvorschriften in der Gemeindeversammlung von einer stimmberechtigten Person gerügt wurde.

Im Übrigen kann gegen Anordnungen und Erlasse der Gemeindeversammlung innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden. Begehren um Berichtigung des Protokolls können in Form einer Aufsichtsbeschwerde innert 30 Tagen ab Beginn der Auflage erhoben werden.

Abschluss

Die bezeichneten zwei Stimmzählenden und Protokollprüfenden werden gebeten, das Protokoll ab Donnerstag, 21. März 2019 auf der Gemeindeverwaltung zu unterschreiben.

Das Protokoll liegt nach erfolgter Unterzeichnung während 30 Tagen zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung auf. Das Protokoll kann auch elektronisch auf der Gemeindehomepage www.rafz.ch unter „Neuigkeiten“ oder „Politik/Verwaltung, Rubrik Gemeindeversammlung“ eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Die Gemeindeverwaltung sowie der Forst- und Werkbetrieb bleiben über die Osterfeiertage, d.h. ab Donnerstagmittag, 18. April 2019, bis und mit Montag, 22. April 2019, geschlossen.

Ein Dank gebührt den Medienschaffenden für die Berichterstattung sowie dem Veranstaltungsteam der EFRA Rafz für die Technik, die Einrichtung und den reibungslosen Ablauf am heutigen Abend.

Gemeindepräsident Kurt Altenburger kommt zum Schluss der ordentlichen Gemeindeversammlung. Er dankt den Stimmberechtigten für die Teilnahme und das Interesse an der heutigen Gemeindeversammlung.

Der Vorsitzende schliesst die heutige Gemeindeversammlung und leitet zur anschliessenden Informationsveranstaltung über.

Protokollgenehmigung

Der Gemeindepräsident und zwei Stimmzählende sowie der Gemeindeschreiber prüfen längstens innert sieben Tagen nach Vorlage das Gemeindeversammlungsprotokoll auf seine Richtigkeit und bezeugen diese durch ihre Unterschrift.

Die Unterzeichnenden haben das vorstehende Protokoll geprüft und für richtig befunden.

Rafz, 20. März 2019

Der Protokollführer:

Marc Bernasconi, Gemeindeschreiber

Rafz,

Der Präsident:

Die Stimmzähler:

.....

.....
Kurt Altenburger

.....

.....
Hans-Rudolf Lanz

.....

.....
Martin Schweizer